

Kreisliga: SV Blankenese kassiert erste Niederlage

In der Kreisliga Staffel 4 war für Teutonia 05 III bei Spitzenreiter Vorwärts Wacker III nichts zu holen - der Tabellenführer siegte klar mit 7:1 (4:0). Matthias Czimmeck schaffte in der 86. Minute nur den Ehrentreffer. Teutonia bleibt damit auf einem Abstiegsplatz. Lurup ist dagegen wir eine Zahnradbahn - Zahn für Zahn geht es aufwärts. Im Spiel mit Tabellennachbar Sternschanze III sprang ein 1:1 heraus - und kurzfristig sogar der zweite Tabellenplatz mit 35 Punkten. In diesem Fall musste Lurup aber auch gehörig schnaufen wir eine Zahnradbahn - Jeton Arifi schaffte erst in der Nachspielzeit den 1:1-Ausgleich. Sternschanze hatte in der 63. Minute zum 1:0 getroffen. Die Aufholjagd des BSV 19 bei Hansa 11 II reichte nicht. Zur Pause führte Hansa mit 2:0, dann verkürzte Thomas Luckau (52. Minute). Hansa mit dem 3:1, Liam Posanski mit dem 2:3-Anschluss (81. Minute). Der Ausgleich fiel nicht mehr.

In der Staffel 5 durchläuft der SV Lurup II derzeit den typischen Alltag. Unentschieden (1), Siege (2), aber auch Niederlagen (2). Gegner SC Nienstedten II konnte nun dagegen den fünften Sieg in Folge einfahren - 4:1 gewann man in Lurup. Christoph Bohne (31. Minute), Jan Schepull (53. Minute), Adrian Hunte (84. Minute) und Jos Ritter (90. Minute)

schossen für Nienstedten die Tore. Arasch Djafari hatte in der 54. Minute für Lurup den Anschluss erzielte, aber die Gastgeber schafften es nicht, das Spiel komplett zu drehen. Es entsteht die Frage, ob Nienstedten noch in der Spitze mitmischen kann. Mit 27 Punkten ist man zumindest am Tabellendritten Lurup (32) herangerückt. Darüber muss man reden. Groß Flottbek führte im Heimspiel nach 23 Minuten mit 2:0 gegen Rissen. Dann sahen die Gäste glatt Rot (40. Minute) - und kamen noch vor der Pause zum 2:2 (42./43. Minute). Rissen nach der Pause mit dem 3:2 (49. Minute). Groß Flottbek gelang dagegen nur noch Gelb-Rot (75. Minute) - bitter verlorene Punkte. Blau Weiß 96 Schenefeld II schlittert nach unten ab. Erneut eine Niederlage, auch wenn ein 2:3 gegen den Tabellenzweiten Cosmos Wedel schon passieren kann. Fünf Siege, zehn Niederlagen - Schenefeld steht kurz vor dem Keller. Obenauf ist weiterhin SV Blankenese - allerdings hat nun auch Blankenese erstmals das Segel streichen müssen. Sonntagabend gab es bei SC Victoria III eine 2:3-Niederlage. Victoria ging in der 16. Minute mit 1:0 in Führung, Laurenz Schnoor konterte im Gegenzug zum 1:1. Vor der Pause ging es rund. Erst schoss der Gastgeber das 2:1 (44. Minute), dann sah Blankenese Gelb-Rot. Nach dem Seitenwechsel erhöh-

te Victoria auf 3:1 (57. Minute) - und sah dann Gelb-Rot (75. Minute). Jan Holst traf dann für Blankenese aber nur noch zum 2:3 (85. Minute). Mit 40 Punkten hat Blankenese aber trotz der Niederlage immer noch drei Zähler Vorsprung. In der Staffel 6 traf Sheich Ahmad Sharif zwar in der 30. Minute zum 1:0 für SV Lohkamp, doch nach der Pause erzielte Eintracht Lokstedt III gleich vier Tore und ging so noch als klarer Sieger vom Platz.

Die nächsten Spiele:
Lurup - Nikola Tesla II 24. November, 19.30 Uhr, Rissen - SV Lurup II 24. November, 20 Uhr, Eimsbütteler TV IV - Groß Flottbek 25. November, 13 Uhr, Teutonia 05 III - Hansa 11 II 26. November, 11 Uhr, Alstertal-Langenhorn - SV Lohkamp 26. November, 11.30 Uhr, SC Nienstedten II - Blau Weiß 96 Schenefeld II 26. November, 12.30 Uhr, BSV 19 - Union 03 26. November, 13 Uhr, SV Blankenese - Wedel 26. November, 15 Uhr

